

Christuskirche Bremerhaven

Sonntag, den 19. Dezember 2010, 17.00 Uhr

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium I-III



Sopran: Johanna Spörk

Alt: Julie Comparini

Tenor / Evangelist: Stephan Zelck

Bass: Guido Weber

Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Jugendchöre der Christuskirche

Bremerhavener Kammerorchester

Bläser des Städtischen Orchesters Bremerhaven

Leitung: Eva Schad

Jauchzet, frohlocket...

Zu Bachs Aufgaben als Thomaskantor gehörte die musikalische Gestaltung der Messen an Sonn- und Feiertagen. Deshalb gibt es für fast jeden Sonntag des Kirchenjahrs eine Bach-Kantate. Für die Weihnachtszeit des Jahres 1734/35 komponierte Bach das *Weihnachtsoratorium* in Gestalt sechs einzelner Kantaten für die drei eigentlichen Weihnachtstage, die zwei darauffolgenden Sonntage und Ephiphanias (6. Januar). Am heutigen Abend erklingen die ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums, in denen die eigentliche Weihnachtsgeschichte von der Geburt bis zur Anbetung durch die Hirten erzählt wird.

Die Texte für das Werk entnahm Bach dem Lukasevangelium (Kapitel 2, Vers 1-21) und dem Matthäusevangelium (Kapitel 2, Vers 1-12). Außerdem verwendete er Strophen aus bekannten Kirchenliedern und freie madrigalische Dichtungen. Die Textdichtung stammt von Christian Friedrich Henrici (genannt Picander), der Bach auch schon den Text für die Matthäuspassion liefert hatte.

Bach verwendete bei der Komposition eine Reihe älterer, weltlicher Kantatensätze aus seiner Feder wieder. Dieses sogenannte Parodieverfahren nutzte er häufig – allerdings nur in eine Richtung: Was einmal in der geistlichen Sphäre angelangt war, durfte nicht wieder verweltlicht werden. „Gott war für Bach die letzte Instanz, auch beim Klauen“, schreibt dazu der Musikwissenschaftler Wolfgang Goertz.

Die wiederverwendeten Sätze entstammen hauptsächlich drei weltlichen Kantaten, die Bach 1733 und 1734 für Mitglieder des Dresdner Königshauses komponiert hatte. Es handelt sich um die Geburtstagskantate *Tönet, Ihr Pauken! Erschallet Trompeten!* (BWV 214) für die sächsische Kurfürstin und polnische Königin Maria Josepha, die Huldigungskantate *Preise Dein Glücke, gesegnetes Sachsen* (BWV 215) zum Jahrestag der Krönung des sächsischen Kurfürsten Friedrich August II. als August III. König von Polen, sowie die Geburtstagskantate *Lasst uns sorgen, lasst uns wachen* (BWV 213) für den sächsischen Prinzen Friedrich. Aus diesen drei weltlichen Kantaten stammen alle Arien der Kantaten I-V und die meisten Chöre.

Obwohl das Weihnachtsoratorium entstehungsgeschichtlich eine Art Kollage darstellt, wirkt es vollkommen ausgewogen. Einheit stiftet unter anderem die mehrfache Verwendung der Choralmelodien *Herzlich tut mich verlangen* und *Vom Himmel hoch, da komm ich her*.

Großen Wert legte Bach auf die vielfältige Behandlung der Choräle, die sich mit den großen Chören, Rezitativen und Arien abwechseln. Es finden sich prunkvolle Schlusschoräle mit instrumentalen Zwischen- und Nachspielen, Choralbearbeitungen in der Kombination mit einem Rezitativ und neun vierstimmige Choralsätze.

nach Katharine Trimpop

Johann Sebastian Bach: Oratorium Tempore Nativitatis Christi Feria (BWV 248)

Kantate I „Jauchzet, frohlocket“

Chor

Jauchzet, frohlocket!
auf, preiset die Tage,
rühmet, was heute der Höchste getan!
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
Stimmet voll Jauchzen und
Fröhlichkeit an!

Dienet dem Höchsten mit herrlichen
Chören, | Lasst uns den Namen des
Herrschers verehren!

Rezitativ (*Evangelist*)

Es begab sich aber zu der Zeit, dass
ein Gebot von dem Kaiser Augusto
ausging, dass alle Welt geschätzt
würde, und jedermann ging, dass
er sich schätzen ließe, ein jeglicher
in seine Stadt. Da machte sich auch
auf Josef aus Galiläa aus der Stadt
Nazareth in das jüdische Land zur
Stadt David, die da heißtet Betlehem;
darum, dass er von dem Hause und
Geschlechte David war, auf dass er
sich schätzen ließe mit Maria, seinem
vertrauten Weibe, die war schwanger.
Und als sie daselbst waren, kam die
Zeit, dass sie gebären sollte.

Rezitativ (*Alt*)

Nun wird mein liebster Bräutigam,
nun wird der Held aus Davids Stamm
Zum Trost, zum Heil der Erden
Einmal geboren werden.

Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
Sein Strahl bricht schon hervor.
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,
Dein Wohl steigt hoch empor!

Arie (*Alt*)

Bereite dich, Zion,
mit zärtlichen Trieben,
Den Schönsten, den Liebsten
bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen
müssen heut viel schöner prangen,
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu
lieben!

Choral

Wie soll ich dich empfangen,
Und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
Mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze,
Mir kund und wissend sei!

Rezitativ (*Evangelist*)

Und sie gebar ihren ersten Sohn und
wickelte ihn in Windeln und legte ihn
in eine Krippe, denn sie hatten sonst
keinen Raum in der Herberge.

Choral und Rezitativ

Bass

Wer kann die Liebe recht erhöhen,
Die unser Heiland vor uns hegt?
Ja, wer vermag es einzusehen,
Wie ihn der Menschen Leid bewegt?

Des Höchsten Sohn kommt in die Welt,
Weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,
So will er selbst als Mensch geboren
werden.

Chor (Sopran)

Er ist auf Erden kommen arm,
dass er unser sich erbarm,
Und in dem Himmel mache reich,

Und seinen lieben Engeln gleich.
Kyrieis!

Arie (Bass)

Großer Herr und starker König,
Liebster Heiland, o wie wenig
Achtest Du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
Ihre Pracht und Zier erschaffen,
Muss in harten Krippen schlafen.

Choral

Ach, mein herzliebes Jesulein!
Mach dir ein rein sanft Bettelein,
Zu ruhn in meines Herzens Schrein,
Dass ich nimmer vergesse dein!

Kantate II

„Und es waren Hirten in derselben Gegend“

Sinfonia

Rezitativ (Evangelist)

Und es waren Hirten in derselben
Gegend auf dem Felde bei den
Hürden, die hüteten des Nachts
ihre Herde. Und siehe, des Herren
Engel trat zu ihnen, und die Klarheit
des Herrn leuchtet um sie, und sie
furchten sich sehr.

Choral

Brich an, du schönes Morgenlicht,
Und lass den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
Weil dir die Engel sagen,
Dass dieses schwache Knäbelein
soll unser Trost und Freude sein,
Dazu den Satan zwingen,
Und letztlich Friede bringen.

Rezitativ

Evangelist

Und der Engel sprach zu ihnen:

Angelus (Sopran)

Fürchtet euch nicht, siehe, ich
verkündige euch große Freude, die
allem Volke widerfahren wird. Denn
euch ist heute der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr in der
Stadt David.

Rezitativ (Bass)

Was Gott dem Abraham verheißen,
Das lässt er nun dem Hirtenchor
erfüllt erweisen.
Ein Hirt hat alles das zuvor
Von Gott erfahren müssen.
Und nun muss auch ein Hirt die Tat,
Was er damals versprochen hat,
Zuerst erfüllt wissen.

Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
Eh ihr euch zu lang verweilet,
Eilt, das holde Kind zu sehn!
Geht, die Freude heißt zu schön,
Sucht die Anmut zu gewinnen,
Geht und labet Herz und Sinnen!

Rezitativ (Sopran)

Und das habt zum Zeichen:
Ihr werdet finden das Kind in Windeln
gewickelt und in einer Krippe liegen.

Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,
Des Herrschaft geht überall.
Da Speise vormals sucht ein Rind,
Da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.

Rezitativ (Bass)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,
Dass ihr das Wunder seht;
Und findet ihr des Höchsten Sohn
In einer harten Krippe liegen,
So singet ihm bei seiner Wiegen
Aus einem süßen Ton
Und mit gesamtem Chor
Dies Lied zur Ruhe vor!

Arie (Alt)

Schlafe, meine Liebster:
genieße der Ruh,
Wache nach diesem vor aller Gedeihen!
Labe die Brust,
Empfinde die Lust,
Wo wir unser Herz erfreuen!

Rezitativ und Chor

Evangelist

Und alsbald war da bei dem Engel
die Menge der himmlischen Heer-
scharen, die lobten Gott und sprachen:

Chor

Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden
auf Erden, und den Menschen ein
Wohlgefallen.

Rezitativ (Bass)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,
Dass es uns heut so schön gelingen!
Auf denn! Wir stimmen mit euch ein,
Uns kann es, so wie euch, erfreun.

Choral

Wir singen dir in deinem Heer
Aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr,
Dass du, o langgewünschter Gast,
Dich nunmehr eingestellet hast.

Kantate III: Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen

Chor

Herrscher des Himmels,
erhöre das Lallen,
Lass dir die matten Gesänge gefallen,
Wenn dich dein Zion
mit Psalmen erhöht.
Höre der Herzen
frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir jetzo
die Ehrfurcht erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

Rezitativ und Chor

Evangelist

Und da die Engel von ihnen gen
Himmel fuhren, sprachen die Hirten
untereinander:

Chor

Lasset uns nun gehen gen Betlehem
und die Geschichte sehen, die da
geschehen ist, die uns der Herr
kundgetan hat.

Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst,
Er hat sein Israel erlöst,
Die Hilf aus Zion hergesendet
Und unser Leid geendet.
Seht, Hirten! dies hat er getan,
Geht! dieses trefft ihr an.

Choral

Dies hat er alles uns getan,
Sein groß Lieb zu zeigen an;
Des freu sich alle Christenheit
Und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

Arie (Sopran, Bass)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
Tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
Deine wundersamen Triebe
Machen deine Vatertreu
Wieder neu.

Rezitativ (Evangelist)

Und sie kamen eilend und fanden
beide, Maria und Josef, dazu das Kind
in der Krippe liegend. Da sie es aber
gesehen hatten, breiteten sie das Wort
aus, welches zu ihnen von diesem
Kinde gesaget war. Und alle, vor die
es kam, wunderten sich der Rede, die
ihnen die Hirten gesaget hatten.
Maria aber behielt alle diese Worte
und bewegte sie in ihrem Herzen.

Arie (Alt)

Schließe mein Herze,
dies selige Wunder
Fest in deinem Glauben ein!
Lasse dies Wunder der göttlichen Werke
Immer zur Stärke
Deines schwachen Glaubens sein!

Rezitativ (Alt)

Ja, ja! mein Herz soll es bewahren,
Was es an dieser holden Zeit
Zu seiner Seligkeit
Für sicheren Beweis erfahren.

Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren,
Ich will Dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren.

Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.

Rezitativ (Evangelist)

Und die Hirten kehrten wieder um,
preiseten und lobten Gott um alles, das
sie gesehen und gehört hatten, wie
denn zu ihnen gesaget war.

Choral

Seid froh dieweil,
Dass euer Heil
Ist hie ein Gott
und auch ein Mensch geboren,
Der, welcher ist
Der Herr und Christ
In Davids Stadt, von vielen auserkoren.



Programmvorschau

Sonntag, den 6. Februar 2011, 18.00 Uhr

Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe (!)

TAGE ALTER MUSIK

I. Konzert: Italienische Kammermusik mit dem Ensemble „La Bergamasca“

Barockviolen: Martin Jopp & Konstanze Winkelmann

Viola da gamba: Silke Strauf · Cembalo: Eva Schad

Eintritt frei!

Sonntag, den 13. März 2011, 18.00 Uhr

TAGE ALTER MUSIK

**II. Konzert: Johann Sebastian Bach, Goldbergvariations
transkribiert für zwei Gamen**

Viola da gamba: Silke Strauf & Claas Harders

Eintritt: € 7,- (6,-)

Sonntag, den 10. April 2011, 17.00 Uhr

Johann Sebastian Bach:

MATTHÄUSPASSION

Sopran: Tanja Aspelmeyer · Alt: Julie Comparini

Tenor: Mikel Connaire · Bass: Ralf Grobe

Jesus: Sebastian Noack

Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Bremerhavener Kammerchor

Hamburger Barockorchester

Leitung: Eva Schad

Eintritt: € 18,- (16,-), 14,- (12,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.)

Karsamstag, den 23. April 2011, ab 21.00 Uhr

DIE OSTERNACHT IN DER CHRISTUSKIRCHE

Orgelmusik zur Passion mit Organisten aus Bremerhaven

21.00 Uhr: Orgelmusik zur Passion

21.45 Uhr: einfaches Abendessen in der Kirche

22.30 Uhr: Orgelmusik zur Passion

23.15 Uhr: Osterfeuer und Entzünden der Osterkerze

23.30 Uhr: Festlicher Ostergottesdienst

mit Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder

Orgel: Eva Schad, Volker Nagel-Geißler, Roger Matscheizik, Ilia Bilenko u.a.

Neue Chorsänger sind herzlich willkommen!

Sie möchten in einem Chor mitsingen, spielen ein Instrument oder suchen musikalische Angebote für Ihr Kind? In der Christuskirche Bremerhaven treffen sich wöchentlich folgende Gruppen unter Leitung von Kantorin Eva Schad:

Montag	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerorchester
Mittwoch	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerchor
Donnerstag	15.00 – 15.45	Kinderchor I
Donnerstag	15.45 – 16.45	Kinderchor II
Donnerstag	16.45 – 18.00	Jugendchor I
Donnerstag	18.00 – 19.30	Jugendchor II
Freitag	19.45 – 22.00	Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Neue Sängerinnen und Sänger sind auch in der Evangelischen Stadtkantorei Bremerhaven immer herzlich willkommen! Nähere Informationen gibt Kantorin Eva Schad (Tel. 0471-200 290). Oder aber Sie besuchen einfach eine unserer Chorproben, um den Chor persönlich kennenzulernen! Die Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven probt jeweils freitags um 19.45 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche.

Kirchenmusik-Abo 2011

Auch 2011 gibt es wieder Abonnements für die Konzerte in der Christuskirche. Das Kirchenmusik-Abo „Chor“ beinhaltet vier Chorkonzerte sowie ein Konzert der Veranstaltungsreihe „Tage Alter Musik“. Darunter sind attraktive Werke wie Bachs „Matthäuspassion“ und John Rutters „Mass of the Children“. Das Chor-Abo kostet 57,- € (ermäßigt 50,- €). Das Kirchenmusik-Abo „Komplett“ umfasst außer den vier Chorkonzerten auch die Konzertreihen „Tage Alter Musik“ und die „Herbstlichen Orgelwochen“ sowie ein Orchesterkonzert. Abonnenten zahlen für die insgesamt 9 Konzerte 75,- € (ermäßigt 66,- €).

Hochwertige Plätze, Preisnachlässe und freie Übertragbarkeit machen die Abonnements für regelmäßige Konzertbesucher attraktiv. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Veranstaltungskalender „Kirchenmusik in Bremerhaven und Umgebung“, der in der Christuskirche und an den üblichen Vorverkaufsstellen ausliegt. Das „Kirchenmusik-Abo 2011“ ist bis zum 1. Februar 2011 in der Buchhandlung Hübener (An der Mühle, Tel. 0471-321 45) und im Musikhaus Steiner (Lloydstraße, Tel. 0471-47 164) erhältlich.